

MEDIENMITTEILUNG

Datum 10. März 2020
Kontakt Investor Relations: Felix Burkhard, CFO, Galenica Gruppe
Media Relations: Christina Hertig, Leiterin Kommunikation, Galenica Gruppe
Thema Jahresergebnisse 2019 der Galenica Gruppe

Galenica 2019: Ergebnis verbessert – Dividende erhöht

Deutlich stärker als der Markt gewachsen

Die Galenica Gruppe erhöhte den konsolidierten Nettoumsatz 2019 um 4.3% auf CHF 3'301.0 Mio. und entwickelte sich damit in allen Geschäftsbereichen deutlich stärker als der Markt (Markt: +2.8%, IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019). Dies, obwohl die Umsatzentwicklung nach wie vor durch die 2018 und 2019 erfolgten Preissenkungen des Bundes negativ beeinflusst wurde.

EBIT gesteigert und Rentabilität weiter erhöht

Dank gezielter Expansionstätigkeit und Akquisitionen, der Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen sowie Massnahmen zur Steigerung der gruppenübergreifenden Effizienz, hat Galenica das Ergebnis 2019 wesentlich verbessert:

Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte um 50.0% auf CHF 169.5 Mio. gesteigert werden. Auf vergleichbarer Basis, also ohne Einflüsse aus dem neuen Leasing-Accounting-Standard IFRS 16 und von IAS 19 (Personalvorsorge), betrug das adjustierte Betriebsergebnis CHF 166.9 Mio. (8.3% mehr als im Vorjahr). Die adjustierte Umsatzrentabilität (ROS) konnte von 4.9% in 2018 auf 5.1% gesteigert werden.

Der Reingewinn reduzierte sich aufgrund von Einmaleffekten gegenüber Vorjahr um 15.1% auf CHF 125.3 Mio. Ohne die einmaligen Effekte aus Veränderungen der Rückstellungen für latente Steuern und ohne Einflüsse aus dem neuen Leasing-Accounting-Standard IFRS 16 und von IAS 19 (Personalvorsorge), hätte sich der Reingewinn auf vergleichbarer Basis um 7.7% auf CHF 134.2 Mio. verbessert.

Entsprechend wird der Verwaltungsrat der Galenica Gruppe der Generalversammlung vom 19. Mai 2020 eine gegenüber Vorjahr 5.9% höhere Dividende von CHF 1.80 pro Aktie vorschlagen (Vorjahr: CHF 1.70).

Ausblick 2020

Galenica erwartet 2020 ein Wachstum des konsolidierten Nettoumsatzes von 1% bis 3%. Gleichzeitig strebt Galenica eine weitere Steigerung des adjustierten Betriebsergebnisses EBIT (ohne Einflüsse von IFRS 16 und IAS 19) zwischen 3% und 6% an und plant, der Generalversammlung 2021 eine Dividende mindestens auf Vorjahreshöhe beantragen zu können.

Kennzahlen 2019 Galenica Gruppe

(in Mio. CHF)	2019	2018	Veränderung
Nettoumsatz			
Segment Health & Beauty	1'620.8	1'524.8	+6.3%
- Retail	1'515.7	1'430.5	+6.0%
- Products & Brands	102.1	91.7	+11.3%
Segment Services	2'441.0	2'372.3	+2.9%
Corporate und Eliminationen	(760.8)	(732.1)	
Galenica Gruppe	3'301.0	3'165.0	+4.3%
EBIT adjustiert¹⁾			
Segment Health & Beauty ¹⁾	123.7	110.4	+12.1%
Segment Services ¹⁾	44.7	44.2	+1.1%
Corporate und Eliminationen	(1.5)	(0.5)	
Galenica Gruppe¹⁾	166.9	154.1	+8.3%
Reingewinn vergleichbar²⁾	134.2	124.7	+7.7%

¹⁾ Ohne Einflüsse aus IFRS 16 und IAS 19 (Details zu den adjustierten Kennzahlen in der Vollversion des Geschäftsberichts 2019 ab Seite 92)

²⁾ Reingewinn adjustiert, ohne Einflüsse aus IFRS 16 und IAS 19 (Details zu den adjustierten Kennzahlen in der Vollversion des Geschäftsberichts 2019 ab Seite 92) und ohne Einmaleffekte aus Veränderungen der Rückstellungen für latente Steuern von CHF +56.2 Mio. im Jahr 2018 und CHF -8.4 Mio. im Jahr 2019 aufgrund der Steuerreform (STAF)

GALENICA GRUPPE

Deutlich stärker als der Markt gewachsen

Die Galenica Gruppe erhöhte den konsolidierten Nettoumsatz 2019 um 4.3% auf CHF 3'301.0 Mio. und entwickelte sich damit in allen Geschäftsbereichen deutlich stärker als der Markt (Markt: +2.8%, IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019). Dies, obwohl die Umsatzentwicklung nach wie vor durch die 2018 und 2019 erfolgten Preissenkungen des Bundes negativ beeinflusst wurde.

EBIT gesteigert und Rentabilität weiter erhöht

Dank gezielter Expansionstätigkeit und Akquisitionen, der Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen sowie Massnahmen zur Steigerung der gruppenübergreifenden Effizienz, hat Galenica das Ergebnis 2019 wesentlich verbessert:

Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte um 50.0% auf CHF 169.5 Mio. gesteigert werden. Der EBIT wurde durch die Einflüsse aus dem neuen Leasing-Accounting-Standard IFRS 16 um CHF +2.7 Mio. und von IAS 19 (Personalvorsorge) um CHF -0.1 Mio. beeinflusst. Auf vergleichbarer Basis, also ohne diese Einflüsse, betrug das adjustierte¹⁾ Betriebsergebnis CHF 166.9 Mio. (8.3% mehr als im Vorjahr). Die adjustierte¹⁾ Umsatzrentabilität (ROS) konnte von 4.9% in 2018 auf 5.1% gesteigert werden. Der Reingewinn reduzierte sich aufgrund von Einmaleffekten gegenüber Vorjahr um 15.1% auf CHF 125.3 Mio. Ohne die einmaligen Effekte aus Veränderungen der Rückstellungen für latente Steuern von CHF +56.2 Mio. im Jahr 2018 und CHF -8.4 Mio. im Jahr 2019 aufgrund der Steuerreform (STAF), und ohne Einflüsse aus dem neuen Leasing-Accounting-Standard IFRS 16 und von IAS 19 (Personalvorsorge), hätte sich der Reingewinn auf vergleichbarer Basis²⁾ um 7.7% auf CHF 134.2 Mio. verbessert.

Die Investitionen im Geschäftsjahr 2019 betrugen CHF 53.0 Mio. und wurden vor allem für die Einführung des neuen ERP-Systems bei Alloga, die Sanierung und Modernisierung des Distributionszentrums von Galaxis in Lausanne-Ecublens sowie im Geschäftsbereich Retail für die Weiterentwicklung des Apothekennetzes verwendet.

Trotz reger Akquisitionstätigkeit, unter anderem mit der Akquisition der Bichsel Gruppe, konnte die adjustierte¹⁾ Nettoverschuldung mit CHF 326.1 Mio. gegenüber Vorjahr unverändert auf 1.5x dem adjustierten¹⁾ EBITDA gehalten werden.

Wechsel an der Spitze der Galenica Gruppe

Jean-Claude Clémenton wird Mitte 2020 in den frühzeitigen Ruhestand treten. Am 1. April 2020 übernimmt Marc Werner die Nachfolge von Jean-Claude Clémenton als CEO der Galenica Gruppe. Marc Werner war zuvor Leiter des Geschäftsbereichs Sales & Services sowie Mitglied der Konzernleitung bei der Swisscom.

Wechsel im Verwaltungsrat der Galenica Gruppe

Der Verwaltungsrat wird den Aktionären anlässlich der Generalversammlung vom 19. Mai 2020 Pascale Bruderer zur Wahl als neues Mitglied in den Verwaltungsrat vorschlagen. Pascale Bruderer war für die Sozialdemokratische Partei der Schweiz (SP) von 2002 bis 2011 Nationalrätin – 2009/2010 als Nationalratspräsidentin – sowie ab 2011 Ständerätin, bevor sie sich im Dezember 2019 aus der Politik zurückzog.

Gleichzeitig wird sich Fritz Hirsbrunner, nach über 40 Jahren Verbundenheit mit Galenica, an der Generalversammlung vom 19. Mai 2020 nicht mehr zur Wiederwahl in den Verwaltungsrat stellen.

Dividendenerhöhung

Anlässlich der Generalversammlung vom 19. Mai 2020 wird der Verwaltungsrat der Galenica Gruppe den Aktionären eine gegenüber Vorjahr 5.9% höhere Dividende von CHF 1.80 pro Aktie vorschlagen (Vorjahr: CHF 1.70). Dabei kann aufgrund der Steuerreform (STAF) nur noch die Hälfte, das heisst CHF 0.90 aus der Kapitaleinlagereserve ausbezahlt werden.

SEGMENT HEALTH & BEAUTY

Das Segment Health & Beauty erhöhte 2019 den Nettoumsatz um 6.3% auf CHF 1'620.8 Mio. Zur Umsatzentwicklung beigetragen haben vor allem die weitere Stärkung des Apothekennetzes sowie die im Mai 2019 erfolgte Akquisition der Bichsel Gruppe. Das adjustierte¹⁾ Betriebsergebnis (EBIT), das heisst ohne Einfluss aus dem neuen Leasing-Accounting-Standard IFRS 16, verbesserte sich um 12.1% auf CHF 123.7 Mio. Die Erstanwendung von IFRS 16 erhöhte den EBIT zusätzlich um CHF 2.6 Mio. auf CHF 126.3 Mio. Die adjustierte¹⁾ Umsatzrentabilität (ROS) konnte um 0.4 Prozent-Punkte auf 7.6% (Vorjahr: 7.2%) erhöht werden. Die Investitionen im Segment Health & Beauty beliefen sich auf CHF 22.5 Mio. (Vorjahr: CHF 14.1 Mio.). Sie wurden insbesondere für die Entwicklung und Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen, Umbauten und Erneuerungen von Apotheken sowie IT-Projekte verwendet.

Retail

Der Geschäftsbereich Retail steigerte den Nettoumsatz 2019 um 6.0% auf CHF 1'515.7 Mio. (ohne Coop Vitality). Die Anzahl der eigenen Apotheken umfasste per Ende 2019 insgesamt 356 Standorte (+11 gegenüber Ende 2018). Die Expansion des Apothekennetzes und Akquisitionen trugen mit 5.6% zum Umsatzwachstum bei. Auf vergleichbarer Basis konnte der Nettoumsatz 2019 um 0.4% gesteigert werden. Die behördlich verordneten Medikamenten-Preissenkungen haben das Umsatzwachstum mit 1.8% negativ beeinflusst. Ohne diese Preissenkungen hätte das organische Wachstum (ohne Expansion) erfreuliche 2.2% betragen. Auch die von Galenica bewusst geförderte Generika-Substitution von gut 70% wirkte sich aufgrund der tieferen Medikamentenpreise dämpfend auf den Umsatz aus.

Zum Vergleich: Der Medikamentenumsatz (verschreibungspflichtige (Rx-) ebenso wie OTC-Produkte) im Schweizer Apothekenmarkt war um 0.2% rückläufig (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019) und die Umsatzentwicklung der anderen Produkte (nicht Medikamente) betrug im gleichen Zeitraum -0.7% (IQVIA, Personal Care, Patient Care und Nutrition 2019).

Im Berichtsjahr wuchs das Apothekennetz des Geschäftsbereichs Retail überdurchschnittlich stark. Insgesamt wurden 11 Standorte akquiriert und 8 Apotheken neu eröffnet. Gleichzeitig wurden im Rahmen von Optimierungsmaßnahmen 8 Standorte geschlossen und die Kunden sowie das Personal in nahe gelegene Amavita, Sun Store oder Coop Vitality Apotheken transferiert. Entsprechend wuchs die Anzahl eigener Apotheken per Ende 2019 um 11 Standorte auf 356. Zusammen mit den 157 Verkaufspunkten der unabhängigen Partner von Winconcept und Amavita umfasste das schweizweite Apothekennetz der Galenica Gruppe Ende 2019 513 Apotheken.

Products & Brands

Der Geschäftsbereich Products & Brands, der hauptsächlich die Aktivitäten von Verfora umfasst, erwirtschaftete 2019 einen Nettoumsatz von CHF 102.1 Mio. (+11.3%). Dieses erfreuliche Wachstum ist unter anderem auf solid gestiegene Verkäufe bei Algifor[®], Triofan[®], Triomer[®] und den Magnesium-Präparaten sowie der Lancierung der neuen, eigenen Dermokosmetik-Linie Dermafora[®] zurückzuführen. Auch die Anfang 2019 von Procter & Gamble erfolgreich übernommenen Vertriebsaktivitäten für die bekannten Vicks[®] Produkte sowie von Metamucil[®] in der Schweiz, trugen zum Erfolg bei.

Im Schweizer Markt konnte Products & Brands den Nettoumsatz um 11.4% auf CHF 82.1 Mio. steigern und übertraf damit das Wachstum des Consumer-Healthcare-Markts von 1.0% deutlich (IQVIA, Consumer Health Markt Schweiz 2019). Damit konnte Verfora die Führungsposition im Schweizer Consumer-Healthcare-Markt in der Berichtsperiode erfolgreich weiter ausbauen.

Die Exportumsätze stiegen um 11.0% auf CHF 20.0 Mio. Zu dieser positiven Entwicklung haben insbesondere die guten Umsätze von Perskindol[®] in Asien und Anti-Brumm[®] in Europa beigetragen.

SEGMENT SERVICES

Das Segment Services hat im Geschäftsjahr 2019 einen Nettoumsatz von CHF 2'441.0 Mio. erwirtschaftet, was einem Wachstum von 2.9% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die gute Umsatzentwicklung ist besonders erfreulich, da die 2018 und 2019 verordneten Preissenkungen des Bundes den Umsatz von Services 2019 erneut negativ beeinflusst haben. Ohne den Einfluss dieser Preissenkungen auf Medikamente (-2.3%) hätte die Umsatzentwicklung des Segments 5.2% betragen.

Dies in einem Gesamtmarkt, dessen Wachstum von 2.8% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019) vor allem durch die positiven Umsatzentwicklungen von 6.1% bei den Spitälern (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019) und von hochpreisigen Spezialmedikamenten getrieben wird. Letztere werden in der Regel nicht über den Grosshandel, sondern direkt an die Spitäler und Fachärzte geliefert (Ärzte: +5.5%, IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019).

Das adjustierte¹⁾ Betriebsergebnis (EBIT), das heisst ohne Einfluss aus dem neuen Leasing-Accounting-Standard IFRS 16, betrug CHF 44.7 Mio. (+1.1%). Die Erstanwendung von IFRS 16 im Geschäftsjahr 2019 hatte mit CHF 0.1 Mio. allerdings keinen wesentlichen Einfluss auf den EBIT von CHF 44.8 Mio. (2018: CHF 44.2 Mio.) des Segments Services.

Die adjustierte¹⁾ Umsatzrentabilität (ROS) betrug 1.8% (Vorjahr: 1.9%). Die Investitionen von Services im Geschäftsjahr 2019 betrugen CHF 31.0 Mio. (Vorjahr: CHF 36.1 Mio.). Sie wurden schwergewichtig für die schrittweise Einführung und Implementierung der neuen ERP-Software (Enterprise Resource Planning) bei Alloga sowie für die Modernisierung und Sanierung des Distributionszentrums von Galexis in Lausanne-Ecublens eingesetzt.

Weiterführende Informationen sind im Geschäftsbericht 2019 der Galenica Gruppe enthalten. Die PDF-Version steht auf der Internetseite von Galenica zur Verfügung:

[Download Geschäftsbericht 2019](#)

AUSBLICK 2020

GALENICA GRUPPE

Galenica erwartet 2020 ein Wachstum des konsolidierten Nettoumsatzes von 1% bis 3%. Gleichzeitig strebt Galenica eine weitere Steigerung des adjustierten Betriebsergebnisses EBIT (ohne Einflüsse von IFRS 16 und IAS 19) zwischen 3% und 6% an. Es ist geplant, der Generalversammlung 2021 eine Dividende mindestens auf Vorjahreshöhe beantragen zu können. Entlang der drei Achsen Expansion, Innovation und Effizienz will sich die Galenica Gruppe auch 2020 weiterentwickeln und die lancierten Initiativen und Projekte weiter vorantreiben.

RETAIL

Galenica will die führende Stellung im Schweizer Apothekenmarkt mit der Weiterentwicklung aller Kanäle stetig ausbauen. Zum einen wird das Apothekennetz laufend erweitert und optimiert und neue, innovative Dienstleistungen und Produkte mit Mehrwert für die Kunden werden lanciert, und zum anderen wird das in den Online-Shops verfügbare Angebot weiter kontinuierlich ausgebaut. In diesem Zusammenhang laufen unter anderem die Vorbereitungen, dass die Amavita, Sun Store und Coop Vitality Apotheken ihren Kunden voraussichtlich im 2. Halbjahr 2020 auch die Dienstleistungen einer Versandapotheke anbieten können. Die Vernetzung der Angebote online wie auch offline trägt massgeblich zur erfolgreichen Realisierung des Omni-Channel-Ansatzes bei. Mediservice hat das Ziel, 2020 die Angebote für die Therapiebegleitung zu erweitern. Die Integration der Bichsel Gruppe wird 2020 planmässig weiter vorangetrieben.

PRODUCTS & BRANDS

Verfora will auch in Zukunft ein starker und verlässlicher Partner für den gesamten Fachhandel sein. Dazu gehört, die Dienstleistungen zur Verkaufsförderung für den Fachhandel weiterzuentwickeln und die gute Zusammenarbeit mit den Partnern weiter auszubauen. Gleichzeitig wird der Geschäftsbereich Products & Brands das bestehende Produktportfolio konsequent ausbauen und ergänzen. So wird Verfora gegen Ende 2020 Vita-Merfen®, die bekannte und beliebte Marke für Desinfektion und Wundheilung, wieder zurück auf den Markt bringen. Vita-Merfen® wurde wegen Produktionsschwierigkeiten im Jahr 2015 vom damaligen Markeninhaber vom Markt genommen. Im Mai 2017 hat Verfora die Marke zusammen mit der Marke Merfen® übernommen und seither mit Hochdruck an einer Wiedereinführung gearbeitet. Seit März 2020 läuft zudem die Einführung des ersten Multivitamin- und Mineralstoff-Heissgetränks Veractiv® in Kapselform. Schliesslich konnte Verfora im ersten Quartal 2020 den Vertrieb der wichtigen Marke Bucco Tantum® vom italienischen Pharmaunternehmen Angelini und von der Marke Omni-Biotic® des Instituts Allergosan übernehmen.

SERVICES

Bei Alloga steht 2020 die weitere Implementierung des neuen ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) im Vordergrund. Die Pilotprojekte mit verschiedenen Kunden laufen noch bis im Sommer 2020 und bilden die Basis für den nachfolgenden Rollout. Galexis wird sich 2020 auf die Modernisierung und Sanierung des Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens fokussieren. Medifilm arbeitet daran, im 2. Halbjahr 2020 die neue Generation Blistermaschinen einzuführen. Zudem will Medifilm neu auch Einzelpatienten von Apotheken als Zielgruppe ansprechen. HCI Solutions wird die Einführung von Documedis® bei Stammgemeinschaften begleiten und, sobald diese vom Bund zertifiziert sind, sie so unterstützen, dass sie elektronische Patientendossiers anbieten können.

NÄCHSTE TERMINE:

19. Mai 2020: Ordentliche Generalversammlung der Galenica AG (Kursaal, Bern)

4. August 2020: Publikation Halbjahresbericht 2020 der Galenica Gruppe

Telefonkonferenz und Webcast

Galenica veranstaltet heute Dienstag, 10. März 2020, um 14.00 Uhr (mitteleuropäische Zeit, MEZ) eine Telefonkonferenz mit Webcast.

Zum Webcast gelangen Sie direkt über [diesen Link](#) oder über die Unternehmenswebseite www.galenica.com unter der Rubrik «Investoren».

Um an der Telefonkonferenz teilzunehmen (Konferenzsprache: Englisch), wählen Sie bitte:

- Schweiz: +41 44 580 65 22
- Andere europäische Länder: +49 69 201 744 210
- USA: +18 77423 0830

Das Passwort für die direkte Teilnahme an der Konferenz lautet 71266090#.

Der Webcast wird am 10. März 2020 ab 17.00 Uhr für die Dauer von drei Monaten auf der Website www.galenica.com, unter der Rubrik «[Investoren](#)» zur Verfügung stehen.

Für ergänzende Auskünfte:

Christina Hertig, Leiterin Kommunikation
Tel. +41 58 852 85 17
E-Mail: media@galenica.com

Felix Burkhard, CFO
Tel. +41 58 852 85 29
E-Mail: investors@galenica.com

Galenica ist der führende vollständig integrierte Gesundheitsdienstleister in der Schweiz. Mit über 500 eigenen, als Joint Venture sowie von unabhängigen Partnern betriebenen Apotheken führt Galenica das schweizweit grösste Apothekennetzwerk. Zudem entwickelt und führt Galenica bekannte eigene Marken und Produkte sowie exklusive Marken und Produkte von Geschäftspartnern und bietet ihren Kunden vor Ort diverse Gesundheitsdienstleistungen und -checks an. Galenica ist zudem der führende Anbieter von Pre-Wholesale- und Wholesale-Distributionsdienstleistungen sowie Datenbankservices für den Schweizer Gesundheitsmarkt. Galenica ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX Swiss Exchange, GALE, Valorenummer 36'067'446). Zusätzliche Informationen über Galenica finden Sie auf www.galenica.com.